

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/in-diesen-autos-duerfen-kinder-voll-auf-die-bremse-steigen-24377891>

Datum: 19.04.2024 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

In diesen Autos dürfen Kinder voll auf die Bremse steigen

Acht speziell umgebaute smarts für Sicherheitsprogramm von ÖAMTC und AUVA

Beim Verkehrssicherheitsprogramm "Hallo Auto" lernen Volksschüler unter anderem, dass sich der tatsächliche Anhalteweg eines Fahrzeuges aus Reaktions- und Bremsweg zusammensetzt. Auch für Action ist gesorgt, denn in speziell umgebauten smarts können die Kids Platz nehmen und als Beifahrer selbst auf die Bremse steigen. Dafür wurden von Mercedes-Benz Österreich und Wiesenthal nun acht neue Fahrzeuge an den Mobilitätsclub ÖAMTC übergeben, der gemeinsam mit der AUVA das Programm in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland jährlich mit über 20.000 Volksschülern durchführt. "Bei den Übungen steht das sichere Verhalten der Kinder als Fußgänger genauso am Plan wie die richtige Sicherung im Auto. Je früher und öfter sich Kinder mit den Risiken des Straßenverkehrs beschäftigen, desto nachhaltiger ist die Wirkung solcher Programme", erklärt Ernst Kloboucnik, ÖAMTC-Landesdirektor für Wien, Niederösterreich und Burgenland.

Die Kinder setzen sich bei "Hallo Auto" auf spielerische Art und Weise mit schwierigen Situationen auseinander. "Für die AUVA ist die Sicherheit der Kinder ein besonders wichtiges Anliegen, daher setzen wir in der Unfallprävention schon bei den Volksschulkindern auf Aktionen, mit denen wir das Sicherheitsbewusstsein fördern. Diese Aktion ist eine von vielen Präventionsmaßnahmen im Schülerbereich, die uns hilft, die Sicherheit der Kinder zu erhöhen. Gleichzeitig geben wir den Eltern ein Stück Sicherheit für ihre Kinder am täglichen Schulweg mit", erklärt Alexander Bernart, Direktor der AUVA-Landesstelle Wien.

Jährlich über 50.000 Kinder bei Programmen von ÖAMTC Fahrtechnik und AUVA

In Wien, Niederösterreich und dem Burgenland bieten die beiden Partner insgesamt vier Verkehrssicherheitsprogramme an, die je nach Alter der Kinder unterschiedliche Schwerpunkte haben. Auf "Das kleine Straßen 1x1" für Kindergartenkinder folgen "Blick & Klick" für Kinder im Alter von sechs bis sieben Jahren, "Hallo Auto" für Kinder von acht bis neun Jahren und "Top Rider" für 10 bis 14-Jährige. Im Jahr 2017 haben über 50.000 Kinder und Jugendliche an einem dieser Programme teilgenommen.

Weitere Informationen zu den Kinder-Verkehrssicherheitsprogrammen des ÖAMTC findet man unter www.oeamtc.at/verkehrserziehung. Infos zu allen Verkehrssicherheitsaktionen des ÖAMTC gibt es außerdem unter www.oeamtc.at/makeroadssafe.

Aviso an die Redaktionen: Bei Interesse können Medien an Verkehrssicherheitsprogrammen für Kinder teilnehmen. Siehe Rückfragehinweis für Termine und Infos.